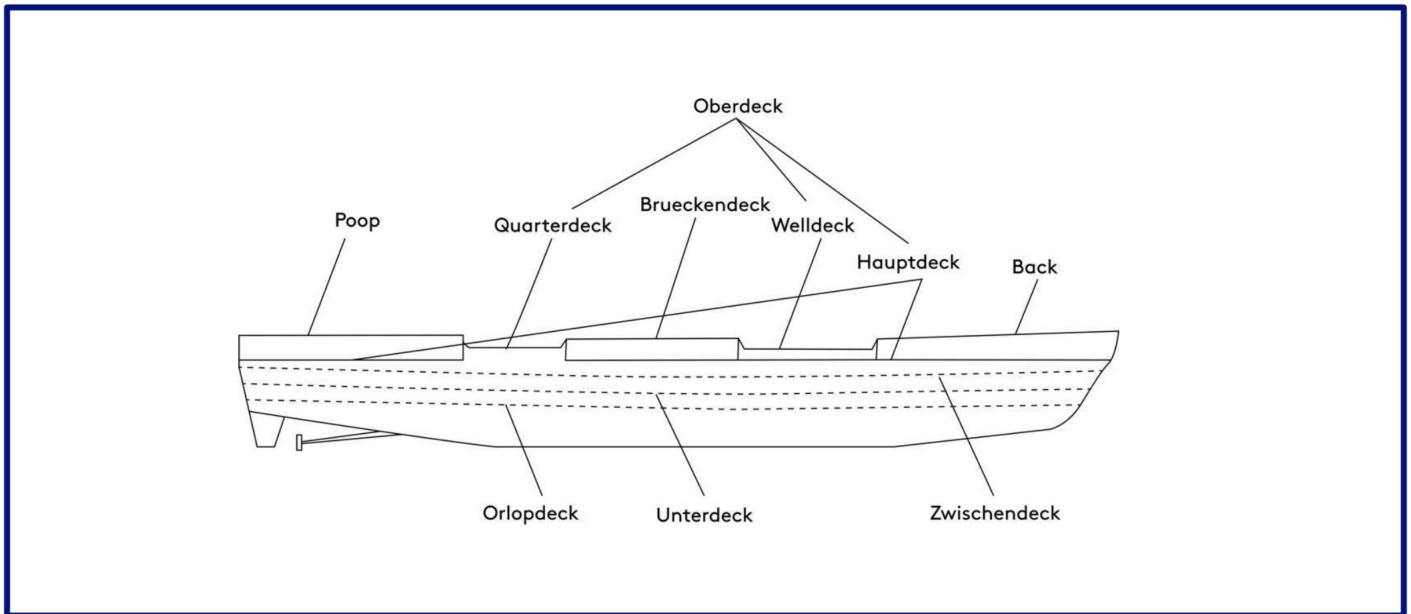


Deck (Segellexikon)



Das Deck ist die obere horizontale Fläche eines Schiffes, die den oberen Abschluss des Rumpfes bildet. Es dient als begehbare Plattform für Besatzung und Passagiere und ermöglicht den Zugang zu verschiedenen Bereichen des Schiffes. Je nach Schiffstyp werden Decks für unterschiedliche Aktivitäten genutzt: Segeln, Entspannen oder als Lager- und Arbeitsfläche. Die Materialien variieren von Holz über Fiberglas bis hin zu Stahl oder Kunststoff. Größere Schiffe haben oft mehrere Decks. Das Hauptdeck ist die zentrale Arbeits- und Aufenthaltsfläche. Vordeck und Achterdeck bezeichnen die Bereiche am Bug und Heck. Die schmalen Gänge an den Seiten heißen Seitendecks. Decks sind meist leicht geneigt, damit Wasser ablaufen kann. Sie müssen rutschfest sein und werden deshalb oft mit speziellen Beschichtungen oder Profilen versehen.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.